



Ein Natursteinunternehmen ließ die Fahrzeuge mit Neigungssensoren ausrüsten, die an die Kipphydraulik gekoppelt sind und den Kippvorgang ohne Zutun des Bedieners stoppen, bevor kritische Neigungswinkel erreicht werden.

Förderpreis

Neue Ideen für mehr Sicherheit

Der Förderpreis der BG Rohstoffe und chemische Industrie ist der höchst dotierte Arbeitsschutzpreis in Deutschland. Dabei sind es nicht immer die großen Ideen, die Furore machen. Es ist eher die Tatsache, dass man sich mit den auf dem Markt vorhandenen Lösungen nicht zufrieden gibt, wie das Beispiel eines Naturstein-Unternehmens zeigt.

An dem Wettbewerb 2017 hatten sich deutschlandweit 603 Frauen und Männer mit 232 Beiträgen beteiligt. Für die besten Ideen für eine sichere Arbeitswelt erhielten 21 Preisträger und Preisträgerinnen aus sieben Unternehmen den BG RCI-Förderpreis. Dieser wurde in sieben Kategorien verliehen. Die Förderpreise sind mit jeweils 10 000 Euro dotiert. Die interessantesten Ideen stellen wir Ihnen hier vor:

Kategorie KMU

Ein Natursteinunternehmen ließ die Fahrzeuge mit Neigungssensoren ausrüsten, die an die Kipphydraulik gekoppelt sind und den Kippvorgang ohne Zutun des Bedieners stoppen, bevor kritische Neigungswinkel erreicht werden. Die Cronenberger Steinindustrie Franz Triches betreibt seit 1997 den Hartgesteinstagebau Mammendorf in Sachsen-Anhalt. Das hier gewonnene vulkanische Hartgestein Andesit wird hauptsächlich zu Edelsplitten und Edelbrechsanden für den Asphalt- und Betonstraßenbau, Gleisschotter, Wasserbausteinen und Tragschichtgemischen, aber auch zu diversen Sondermaterialien wei-

terverarbeitet. Die Fertigprodukte werden aus den Silos in Materialhalden ausgelagert; hierbei kommen Vierachser, Dumper und SKW zum Einsatz. Nach einem schweren Unfall, bei dem ein geneigt stehender Vierachser umstürzte, widmete sich das Team der Frage, wie ein Umstürzen wirksam verhindert werden kann, ohne dass der Bediener die Gefahr erkennen muss. Auf dem Markt fanden die Betreiber Lichtampeln, die über unterschiedliche Lichtsignale und akustische Kopplung den Bediener vor kritischer Neigung warnen. In der Cronenberger Steinindustrie wollte man sich damit nicht zufriedengeben und fragte sich, warum Smartphones, Geländewagen und Hubarbeitsbühnen fast immer mit Neigungssensoren ausgestattet sind, während dies bei Kippfahrzeugen noch kein Standard ist. Die Mitarbeiter diskutierten das

Problem mit einem Fahrzeughersteller und ließen in einer Vertragswerkstatt Sensoren nachrüsten, die bei Schräglage des Fahrzeugs die Kipphydraulik verriegeln. Zusätzlich zeigt eine Ampel mit Signalen in Grün, Gelb und Rot, wie es um die Standsicherheit bestellt ist. Aufgrund der guten Erfahrungen ließ das Unternehmen weitere Fahrzeuge auch an anderen Standorten mit dieser innovativen Sicherheitstechnik ausrüsten. Weitere Unfälle durch umkippende Fahrzeuge haben sich seit der Nachrüstung nicht mehr ereignet.

Kategorie Präventionskultur

Durch den Auslaufprozess des deutschen Steinkohlebergbaus herrscht bei der RAG eine hohe interne Fluktuation. Mitarbeiter von Bergwerken, die die Förderung einstellen, wechseln in andere RAG-Betriebe, die neue, individuelle Herausforderungen im Arbeitsschutz mit sich bringen. Die vielschichtige Kampagne „Sicherheit! Denk daran, bevor Du loslegst“ vernetzt Führung, Kommunikation und Schulung. Dabei rücken die Bergleute bei ihrer Arbeit ins Rampenlicht – und die Mitarbeiter selbst treten als Protagonisten der

BG RCI
Kurfürsten-Anlage 62
69115 Heidelberg
Tel. +49-6221-5108-57000
E-Mail: foerderpreis@bgrci.de
Internet: www.bgrci-foerderpreis.de